

# Dem Müll auf der Spur

FWS: Abfallbehälter oft an unsinnigen Standorten

**STEINFURT.** Da sich die Klagen der Bürger über die Sauberkeit im öffentlichen Raum der Stadt Steinfurt häuften, stand vor der Vorstandssitzung der FWS eine umfangreiche Begehung im Stadtteil Burgsteinfurt an. „Wir konnten 234 Abfallbehälter auffinden“, berichtete Prof. Dr. Hartmut Hepcke.

Das seien viele, aber nicht alle. Die Stadtverwaltung gehe von 303 Abfallbehältern in Burgsteinfurt aus. 69 Abfallbehälter müssen demnach sehr gut versteckt sein. „Ich habe einen Mülleimer an der Hohen Schule gefunden, der so versteckt steht, dass er von den Reinigungskräften wohl nicht wahrgenommen wird. Die Mülltüte auf der Abdeckung habe ich letzte Woche hier schon gesehen“, so Jürgen Lambers.

## Schlechter Zustand

Der FWS-Vorstand fasste seine Ergebnisse zusammen: Auf dem stark besuchten Marktplatz stehen viel zu wenig Abfallbehälter. In kaum frequentierten Bereichen (zum Beispiel Mühlenstraße/Kalkwall) dagegen stehen zu viele Abfallbehälter. An Bushaltestellen und an Ruhebänken sind nicht überall Abfallbe-



Gut versteckt steht der Abfallbehälter an der Hohen Schule.

FOTO PRIVAT

hälter vorhanden. Eine große Anzahl an Abfallbehältern steht leider auch an Orten, die schwer einsehbar oder gar nicht erkennbar sind.

Außerdem musste der FWS-Vorstand feststellen, dass viele Abfallbehälter in einem sehr schlechtem Zustand sind, nämlich verbogen, ver-

beult, verschmiert, abgebrochen oder verrostet. Überdies waren sie zum Zeitpunkt der Begehung überwiegend stark verschmutzt und scheinbar seit längerem nicht geleert worden.

„Die FWS sieht daher die Notwendigkeit einer deutlichen Reduzierung und Ände-

rung der Abfallbehälter-Standplätze und Neuordnung der Entleerung und Reinigung im Ortsteil Burgsteinfurt.“ Einen entsprechenden Antrag, der eine fünftägige Leerung ohne Kostensteigerung ermöglicht, habe die FWS-Fraktion bereits bei der Stadtverwaltung eingereicht.